

## TECHNISCHES DATENBLATT

# Butler macht's! Universalspachtel Perfekt Finish

### ANWENDUNGSBEREICHE:

Das Produkt dient zur rationellen Spritzbeschichtung, Abglättung und Sprengelung von Wänden und Decken im objektflächenauftrag, besonders auf Fertig- und Ortbeton, Kalksandstein-, Planblock- und Porenbetonelementen, GK-Platten, tragfähigen Altbaubeschichtungen usw. Auf GK-Platten bestens geeignet zur Erzielung von Oberflächenqualitäten der Qualitätsstufen Q3 bzw. Q4 entsprechend der Vorgaben des BFS-Merkblattes Nr. 12.

### EIGENSCHAFTEN:

- Dispersionsspachtel auf Silikatbasis
- Einsatzbereich: Flächenspachtel
- Max. Schichtstärke: 2 mm pro Arbeitsgang
- Maschinenspritzbar: Kolbenpumpe oder Schneckenpumpe Fördermenge > 6 l/min
- Oberflächengüte: bis Q4
- Auf Null ausziehbar: Ja
- Emissionsarm und lösemittelfrei
- Wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm
- Hohe Haftfestigkeit
- Hornhart durchtrocknend, nicht einsackend
- Trocken schleifbar, nass filzbar
- Diffusionsoffen
- Sehr geschmeidige Verarbeitung

### VERARBEITUNG:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Ruß, Algen, Ausblühungen etc. sein. Filmbildende Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen. Gips-Unterputze müssen ausreichend fest, trocken und abgebunden sein. Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten verputzt werden. Bei Gips haltigen Untergründen vorhandene Sinterschichten entfernen. Für Erstbeschichtungen muss auf gutes Eindringen der Grundierung, z.B. durch Einsatz eines Tiefgrundes, geachtet werden. Des Weiteren gelten die Richtlinien laut BFS-Merkblatt 10. Glänzende, tragfähige Altbeschichtungen vorher anrauen. Fugen von Bauelementen ausspachteln und ggf. armieren, anschließend gut trocknen lassen. Das Produkt ist gebrauchsfertig und sollte vor Gebrauch gut aufgerührt werden.

In größeren Räumen sollte vor dem Spritzen der Wandflächen zuerst die Decke abgeglättet werden. Der obere Teil der Wand sollte zusätzlich bis zu einer vom Boden erreichbaren Höhe mitgespritzt und geglättet werden. Erst danach wird er untere Teil der Wandfläche gespritzt und ebenfalls geglättet.

Verarbeitung mit geeigneten Putzfördergeräten oder leistungsstarken Airless-Geräten. Hierbei empfehlen wir eine Kolbenpumpe oder Schneckenpumpe mit einer Fördermenge von > 6 l/min und mit einem Spritzdruck von ca. 150 bis 180 bar. Alle weiteren technischen notwendigen Parameter entnehmen Sie bitte den Vorgaben der Hersteller. Bei Airless-Anwendungen sind alle Filter zu entfernen, ein Grobfilter am Ansaugstutzen der Kolbenpumpe muss erhalten bleiben. Als Airless-Pistole sollte eine vom Hersteller empfohlene Spritzpistole für Spachtelmassen mit höherem Durchlass eingesetzt werden.

Sprengelauftrag: Nach Durchtrocknung der vorher plangespachtelten Fläche kann ein Sprengelauftrag erfolgen. Je nach Strukturwunsch ist eine Düsengröße 4 mm mit ca. 3–4 bar einsetzbar. Düsengröße und Luftdruck beeinflussen das Strukturbild. Die Spachtelmasse wird mittels Luftdruck zerstäubt und in kreisenden Bewegungen gleichmäßig aufgespritzt. Der Sprengelauftrag empfiehlt sich besonders bei Deckenflächen, welche unbehandelt bleiben sollen.

Das Produkt ist nicht für Feuchträume geeignet. Für Innenräumen mit normaler Feuchtigkeitsbeanspruchung kann dieses Produkt verwendet werden. Hierzu zählen häuslichen Küchen und Bäder von Wohnungen. Spritzwasserbereiche in diesen Räume benötigen je nach ihrer Lage und Funktion sowie der Intensität der Feuchtigkeitsbeanspruchung ggf. eine Abdichtung. Durch die Verwendung von natürlichen Füllstoffen sind geringe Farbtonunterschiede möglich. Wird ein Sprengelauftrag ausgeführt, der ungestrichen stehen bleiben soll, so empfehlen wir bei der Verspachtelung und beim Sprengelauftrag auf gleiche Produktionschargen zu achten. Bei der Verwendung von Putzfördergeräten kann, vor allem bei neuen Förderschnecken und Schläuchen ein Abrieb stattfinden.



## TECHNISCHES DATENBLATT

### Butler macht's! Universalspachtel Perfekt Finish

Bei der Verwendung als Sprenkelung an Wandflächen sollte die Beschichtung mit Silikatanstrich überarbeitet werden. Dadurch kann eine höhere Beständigkeit, welche bei Wandoberflächen oftmals notwendig ist, erreicht werden.

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

#### MATERIALVERBRAUCH:

Der Materialverbrauch liegt bei ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup>/mm.

#### LAGERUNG:

Kühl, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Lagerung ca. 24 Monate

#### ENTSORGUNG:

In recyclingfähigen Kunststoffeimern.

#### TECHNISCHE DATEN:

Konsistenz	Gebrauchsfertiges Produkt
Farbe	Naturweiß
Verarbeitungszeit	
Offene Zeit	
Verarbeitungstemperatur	Darf nicht unter +5 °C sinken
Schichtdicke	max. 1-2 mm
Schichtdicke Bemerkungen	in einem Auftrag
Rohstoffbasis	Bindemittelkombination aus organisch und anorganischen Materialien und Kaliwasserglas
sd-Wert	< 0,2 m
pH-Wert	ca. 11

## TECHNISCHES DATENBLATT

### Butler macht's! Universalspachtel Perfekt Finish

Brandverhalten (EN 13501-1)	A2-s1, d0
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.

#### BESONDERE HINWEISE:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (+20 °C/65 % r.L.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Stand: 12/2023